

Gemeinsame Forderungen der drei schweizerischen EAP-Anrainervereine Forum Allschwil - Nur mit der Region (Forum), Gemeindeverbund Flugverkehr (GVF) und Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen (SV)

Aktuelle Situation:

- Die Starts und Landungen von Flugzeugen über der Region sind zu häufig, zu laut und sie stören extrem die Nachtruhe ab 22 Uhr. Allschwil und Schönenbuch sind von dieser Situation speziell betroffen.
- Die hohen Fluglärm- und Schadstoff-Emissionen der Flugzeuge schädigen die Gesundheit der Bevölkerung.
- Jahresstatistik 2014: Total 89'500 Flugbewegungen und 6,5 Mio. Passagiere

Zukunft mit Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL):

- Total 147'000 Flugbewegungen und über 10 Mio. Passagiere
-

GEMEINSAME FORDERUNGEN VON FORUM, GVF UND SV:

1. Nachtflugsperrung am EAP von 23 bis 06 Uhr.

Begründung: siehe beiliegende Mail von Madeleine vom 12.6.15

Hinweis: Am 22. Mai 2008 wurde die Motion von Frau Göschke (2008-091) für eine Nachtflugsperrung von 23 bis 06 Uhr an den Regierungsrat überwiesen. Am 26. Jan. 2011 wurde die Petition von Forum und SV in Liestal zuhanden von Regierung und Landrat für die Zeit von 23 bis 06 Uhr (gleiche Nachtflugsperrung wie in Zürich Kloten) eingereicht. Im gleichen Jahr wurde die Motion 2008-091 vom Landrat bestätigt. Trotzdem ist die Nachtflugsperrung noch immer auf die Zeit von 24 bis 05 beschränkt. In Paris-Orly gilt eine Nachtflugsperrung von 23 bis 06 Uhr.

2. Starts auf Piste 15 müssen unbedingt und immer am baulichen Anfang der Piste 15 beginnen.

Hinweis: Durch die Ausnutzung der gesamten Pistenlänge sind Flugzeuge beim Überfliegen von dicht besiedeltem Gebiet einiges höher, so dass der Lärmpegel für die Bevölkerung merklich tiefer ist.

3. Die Flugrouten für ELBEG und LUMELLE müssen nördlicher geführt werden (pendent 2011).

4. Wesentlich mehr Starts auf der Ost/West-Piste 08 oder 26.

Hinweis: Im Jahr 1999 hat der Kanton Basel-Land mit CHF 33Mio. den Ausbau dieser Piste mitfinanziert. Begründung: Weniger Fluglärm- und Schadstoffemissionen über Allschwil/Schönenbuch. Auch beim heutigen Flottenmix könnten wesentlich mehr Flugzeuge auf der Ost-West-Piste starten.

5. Keine Frachtflüge zwischen 22 und 07 Uhr.

Hinweis: Frachtmaschinen sind in der Regel schwerer, älter, lärmiger und fliegen tiefer als Passagierflugzeuge. Dadurch verursachen sie sehr viel mehr Lärm.

6. Verlängerung der Piste 15 nach Norden, um den Startpunkt und die südlichen Startrouten auf Piste 15 (Elbeg und Lumel) über weniger dicht besiedeltes Wohngebiet nach Norden zu verschieben.

7. Gleiche Regelung in der Schweiz und in Frankreich: Einführung einer Geldbusse für startende Flugzeuge auf Piste 15 nach Süden, welche 4.5 km oder mehr vom Pistenende entfernt zwischen 22 und 06 Uhr einen Lärmpegel von 85 dB oder mehr erzeugen.

Hinweis: In Frankreich spricht die ACNUSA bereits gemäss diesen Kriterien Geldbussen aus.

Diese Forderungen wurden gemeinsam von Forum Allschwil - Nur mit der Region, Gemeindeverbund Flugverkehr und Schutzverband der Bevölkerung um den Flughafen Basel-Mülhausen am 2. Juni 2015 in Allschwil getroffen.